

# Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

BETRIEBSREPORTAGE

## Pferdehaltung auf 3 Etagen

PRAXISTEST

Iseki TH 4335 AL und  
Etesia Attila AV89X

BETRIEBSENTWICKLUNG

Zukunft planen





## Liebe Leser,

einen Pferdebetrieb erfolgreich zu leiten und in eine positive Zukunft zu führen, ist eine große Herausforderung. Viele Dinge müssen dabei beachtet werden. Das reicht von der Positionierung des Betriebs am Markt bis hin zur internen Mitarbeiterführung. Anne-Mette Steenken, Entra, gibt ab Seite 12 praktische Tipps und spannende Einblicke in die Unternehmensentwicklung von Pferdebetrieben.

Sommer, Sonne, Sonnenschein. Die Weidesaison ist bereits im vollen Gang und die Pferde kommen wieder raus auf die Koppeln. Auf dem einen Betrieb stundenweise, auf einem anderen vielleicht den ganzen Tag. Spätestens beim zweiten Beispiel sollte man sich Gedanken über einen passenden Witterungsschutz für die Pferde machen. Ab wann ein Unterstand für Pferde gefordert wird und welche Möglichkeiten der Markt bietet, hat Dagmar Sauer für Sie ab Seite 18 zusammengetragen.

Zwei starke Hofhelfer im Praxistest finden Sie ab Seite 31. Zum einen den Kompakttraktor Iseki TH 4335 AL und zum anderen den Hochgrasmäher Attila AV89X von Etesia.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Kai Schwarz

## Das echte Zugpferd im Pferdebetrieb



### Kippanhänger Digger für Paddock, Stall und Weide

#### Einfach anhängen und jede Menge bewegen:

Der Digger folgt PKW, Kleintraktor oder Quad spurtreu von der Straße bis ins knöcheltiefe Gelände. Abladen ist mit dem Kippmechanismus im Nu ohne Kraftaufwand erledigt. Stärke ist sein Talent: Der Digger ist das echte Zugpferd für jeden Einsatz im Pferdebetrieb!

Spezielle Ausführung gewünscht? Wir fertigen Ihren individuellen Digger. Bitte sprechen Sie uns an!

**Optimieren Sie die Stall- und Pferdepflege mit den professionellen Transportgeräten von Schwarz!**

Weitere Produkte im Katalog:  
Jetzt kostenlos anfordern!



Schwarz Transportgerätefabrik GmbH · Tel.: 0 54 23 / 94 68 - 0

[www.schwarz-pferd.de](http://www.schwarz-pferd.de)

**schwarz**

# 6/16

22. JAHRGANG

- 3 Editorial
- 4 Inhalt
- 49 Impressum

## AKTUELL

- 5 Nachrichten

## BETRIEBSFÜHRUNG

- 12 Zukunft planen
- 26 E-Mail-Marketing

## HALTUNG

- 18 Weidehütten

## PRAXISTEST

- 31 Iseki TH 4335 AL
- 34 Etesia Attila AV89X

## BETRIEBSREPORTAGE

- 36 Bosselbacher-Hof

## SERVICE

- 44 Marktplatz
- 47 Branchenführer

## DAS LETZTE WORT

- 50 Nachwuchssorgen

Titelfoto: Bosselbacher-Hof

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage von Haas Pferdesport.



# 12

**Unternehmensentwicklung:**  
Zukunft planen



# 18

**Witterungsschutz:**  
Weidehütten



# 31

**Praxistest:**  
Iseki TH 4335 AL



# 36

**Betriebsreportage:**  
Bosselbacher-Hof

# Umkehr der Beweislast bei Behandlungsfehlern

Rechtsgrundsätze aus der Humanmedizin zur Beweislastumkehr bei groben Behandlungsfehlern gelten auch bei tierärztlichen Behandlungen. Dies hat der Bundesgerichtshof (BGH) entschieden.

Der Fall: Im Juli 2010 stellte die Klägerin ihr Pferd einem Tierarzt wegen einer Verletzung am rechten Hinterbein vor. Der Tierarzt verschloss die Wunde, ohne diese weitergehend zu untersuchen. Einige Tage später wurde eine Fraktur des Beines diagnostiziert. Die Operation der Fraktur gelang nicht, das Pferd wurde noch am selben Tag eingeschläfert. Das Pferd hatte durch den Tritt eines anderen Pferdes eine Fissur des Knochens erlitten, die sich zu einer vollständigen Fraktur entwickelt hatte.

Das Oberlandesgericht Oldenburg hatte den Tierarzt mit der Begründung, dass er bei der Befunderhebung einen groben Behandlungsfehler begangen habe, zur Zahlung von Schadensersatz verurteilt. Er hätte erkennen müssen, dass die Möglichkeit einer Fissur bestanden hatte und dazu weitere Untersuchungen vornehmen müssen. Der Bundesgerichtshof hat im Mai das Urteil des Oberlandesgerichts bestätigt.



Bei der Beweislast von Behandlungsfehlern gelten für Veterinäre die gleichen Rechtsgrundsätze wie für Humanmediziner.

[juris.bundesgerichtshof.de](http://juris.bundesgerichtshof.de)



Hart & trocken



Vredo Schlitzsaat



14 Tagen



Wieder lecker!

Die Durchsämaschinen von **VREDO** sind einfach zu bedienen und machen Pferdeweidern wieder optimal **grün** und schmackhaft. Die Durchsämaschinen streuen den Samen nicht nur auf die Oberfläche, sondern arbeiten ihn in den Boden ein.

NUR das **Vredo**-Doppelt-Scheiben-System kann das.

„Entspannen Sie sich, alles wird wieder grün und schmackhaft!“

Vredo entwickelt, produziert und verkauft:

+31 (0) 488 411 254  
verkauf@vredo.com  
www.vredo.de



GülleTracs



Gülleschlitzgeräte



Schneidfilter



Durchsämaschinen



Kommunal-Fahrzeuge

**Vredo**

Der Beste im Feld

NEUES LABOR IN NÜRTINGEN-GEISLINGEN

# Stress wissenschaftlich nachweisen

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) eröffnet ein Stress-Analyse-Labor für Nutztiere. Dabei werden Messmethoden angewendet, die den Tieren keinen zusätzlichen Stress verursachen. „Wir wissen längst, dass Tiere unter Stress leiden. Und wenn wir von Tierwohl sprechen, spielt die Messung von Stress eine große Rolle. Fatal ist nur, dass wir eine zusätzliche Belastung erzeugen, wenn wir Stress bei Tieren mit herkömmlichen Methoden messen“, sagt Prof. Dr. Konstanze Krüger, Leiterin des neuen Labors, das mit non-invasiven Methoden arbeitet.

Viele Landwirte, Veterinäre und Forschungsstätten wollen wissen, wie es ihren Tieren geht. Zu diesem Zweck werden üblicherweise Stresshormone gemessen: Es wird Blut entnommen, um diese Hormone nachzuweisen. Doch diese Methode löst bei den Tieren zusätzlichen Stress aus.

Im Non-invasive Lab (NiL) geht man einen anderen Weg. „Wir analysieren Speichel und Kot der Tiere und können dadurch kurzzeitigen oder langfristigen Stress messen. Der direkte Eingriff bleibt den Tieren erspart“, erläutert Krüger die Methode. Die Proben können die Pferdehalter, Tierärzte und Wissenschaftler selbst entnehmen und zur Analyse einschicken.

Das Non-invasive Lab der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt ist eines von



Prof. Dr. Konstanze Krüger entnimmt eine Speichelprobe.

wenigen Laboren in Europa, die diese Analysemethoden anbieten. Der Bedarf an non-invasiven Analysemethoden zur Kontrolle des Wohlergehens von Tieren steigt. Das Tierwohl wird im Nutztiersektor immer wichtiger und die Zahl von Pferdehaltern in Deutschland wächst. Es gibt bereits erste Forschungsvorhaben zum Tierwohl von Pferden, Rindern und Schweinen, in die das

neue Labor eingebunden ist. Der nächste Schritt ist, die Methoden der Probenkonservierung und -verschickung zu vereinfachen und auch andere Tierarten in die Analyse einzubeziehen. Das Labor wird künftig auch mit Behörden, Tierärzten und privaten Tierhaltern zusammenarbeiten.

[www.nil-analysen.de](http://www.nil-analysen.de)



Aus gutem Hause.  
Aus gutem Grund.

**MUSTERPARK**  
rund um die Pferdehaltung

7000  
qm



**Röwer & Rüb**  
PFERDESORTSYSTEME

[www.roewer-rueb.de](http://www.roewer-rueb.de) | Telefon +49 4204 9140-0





(WEIDE-)HÜTTENGAUDI

# VON ZELTEN, HOLZBAUTEN, SEGELN UND GEMAUERTEM

Werden Pferde stetig oder über mehrere Stunden auf einer Weide oder einem Auslauf ohne Zugang zum Pferdestall gehalten, so müssen sie bei Wetterunbilden oder extremen Temperaturen Schutz aufsuchen können. Was aber eignet sich am besten als Weidehütte? **Pferdebetrieb** zeigt, was der Markt bietet, und klärt baurechtliche Fragen.

**W**ind, Regen, Hagel, Kälte, Hitze, Schnee – die Witterung meint es nicht immer gut mit uns. Aber: Es gibt nicht das falsche Wetter – auch nicht für Pferde. Kein PS-starker Vierbeiner muss vor jedem Regentropfen oder jedem kühlen Windhauch geschützt werden, denn Klimareize stärken nicht nur die körpereigene Abwehr, sondern kurbeln auch noch gehörig die Hormonproduktion an. Frische Luft, Sonne und viel Bewegung auf Koppeln oder

Weide tun gut und sind das artgerechteste, was wir den Tieren bieten können. Trotzdem gibt es Wetterlagen, vor denen sich jedes Pferd oder Pony – sei es noch so robust – schützen (können) muss. Einen geeigneten Wetterschutz auf einer Außenfläche fordern deshalb auch die „Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutz Gesichtspunkten“ des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Darin steht: „Arttypischerweise suchen Pferde bei ungünstigen Witterungsbedingungen (...) oder ho-

hem Aufkommen von Stechinsekten oder anderen Lästlingen einen Witterungsschutz auf. Ein Witterungsschutz muss unabhängig vom rassespezifischen Typ vorhanden sein, wenn Pferde ganzjährig oder über einen längeren Zeitraum ganztägig auf der Weide gehalten werden. Nicht notwendig erscheint dieser zum Beispiel dann, wenn die Witterung so ist oder die Zeiträume für die Weide so kurz bemessen sind, dass die Pferde den Witterungsschutz nicht aufsuchen würden oder wenn sie nur kurz auf die Weide verbracht werden, dass Leiden



Haas Pferdesport

**Wie man es möchte:** Panelzelte von Haas Nümbrecht lassen sich ganz nach Belieben erweitern – sogar zu einer Pferdebox. [www.haas-pferdesport.de](http://www.haas-pferdesport.de)

**(links) Fliegende Bauten:** Weidezelte, wie hier von K & K Horse Fence ([www.cattlefence.de](http://www.cattlefence.de)), sind extrem schnell aufgestellt und auch wieder abgebaut. Das macht sie – bei privilegierten Landwirten – zu baugenehmigungsfreien Weidehütten.

oder Schäden nicht auftreten können. Der Witterungsschutz erfüllt nur dann seine Funktion, wenn er alle Tiere gleichzeitig vor ungünstigen Witterungseinflüssen schützen kann. Sowohl ein natürlicher als auch ein künstlicher Witterungsschutz kann diese Anforderung erfüllen. (...) Wenn ein künstlicher Witterungsschutz (Gebäude) errichtet wird, genügt im Sommer, als Schutz vor Sonne und gegebenenfalls Belästigung

durch Insekten, eine Überdachung ohne Wände. (...) Bei größeren Pferdegruppen sind mehrere kleine Unterstände einem großen Unterstand vorzuziehen. Die Zugänglichkeit muss auch rangniederen Tieren möglich sein.“

**Für kurzzeitige Weidegänger**  
Weidehütte, Weidezelt, Offenstall ... Es gibt viele Namen, die eines beschreiben:

## Wo errichten?

Weidehütten sollten, laut Landwirtschaftskammer, auf trockenem und bestenfalls etwas erhöhtem Baugrund errichtet werden.

**Wichtig:** Die Weidehütte sollte mit den Seitenwänden nicht zu nah an der Einzäunung stehen und genügend Platz lassen, sodass sich die Pferde auch neben oder hinter dem Unterstand aufhalten können.



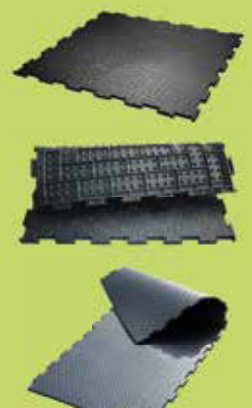
**MADE IN GERMANY**



## BELMONDO® Gummibeläge

für Stall, Paddock und Führanlage – exzellenter Komfort für Ihr Pferd.

- fördern Huf- und Gelenksgesundheit
- schützen vor Verletzungen
- minimieren Einstreu, Kosten und Arbeit





+++ Den ganzen Artikel finden Sie im





7-3866

ISSN 1437-3866

www.pferde-betrieb.de

# Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

BETRIEBSREPORTAGE  
**Wo Fürstin Gloria reiten lernte**

RAUFUTTER IM VERGLEICH  
**Heu, Heulage & Silage**

BALLENPRESSEN & SILOWICKLER  
**Lohnen sich eigene?**

**BAHNPLANER IM  
PRAXISTEST  
Tipps für die  
Reitbodenpflege**

# Pferdebetrieb

PROFI-MAGAZIN

# E-MAIL-MARKETING



Sergey Nivens/Fotolia.com

Kunden kostengünstig gewinnen und langfristig binden, Veranstaltungen und Kurse bewerben – ein Instrument dafür ist das E-Mail-Marketing. Ein beliebtes Werbemittel, das sich auch für Pferdebetriebe eignet.

**E**-Mail-Marketing ist mittlerweile zu einem wichtigen Mittel geworden, um Kunden und Besucher zu erreichen und zu binden. Newsletter können für verkaufsfördernde Aktionen, für die Kundenbindung oder als vielseitiges Dialog-Marketing-Instrument verwendet werden, zum Beispiel um Veranstaltungen zu bewerben. Allerdings sollte man bei der Nutzung Vorsicht walten lassen: Allzu schnell nervt man die Empfänger mit zu hoher Frequenz, uninteressanten Inhalten oder einem schlechten Layout. Und nicht zuletzt lauern beim E-Mail-Marketing auch viele rechtliche Fallstricke, die bei Nichtbeachtung schnell zu kostspieligen Abmahnungen führen können. Ein paar Tipps für erfolgreiches E-Mail-Marketing haben wir hier für Sie zusammengetragen.

## Basis

Um erfolgreich Newsletter zu verschicken, benötigen Sie die entsprechende Software. Zwar können Sie auch mit E-Mail-Programmen wie Outlook und Co. komfortabel Werbemails versenden,

aber hier fehlen Ihnen dann die wichtigen Reporting-Funktionen, um eine Kampagne auch auswerten zu können. Um Ihre Newsletter als Instrument voll auszureizen und deren Erfolg analysieren zu können, brauchen Sie ein professionelles Tool wie CleverReach, Inxmail, Newsletter2Go oder Rapidmail, die zum Teil auch – mit eingeschränkten Funktionen – kostenlos genutzt werden können.

## Layout

Zunächst müssen Sie sich Gedanken über den Inhalt und das Layout Ihres Newsletters machen. Die meisten professionellen Programme bieten sogenannte Templates, die Sie individuell nach Ihren Vorstellungen verändern können. Sie sind in der Regel in einem HTML-Format, wie es auch für Webseiten genutzt wird, sodass Sie recht umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten haben. Allerdings gibt es ein paar Punkte, die Sie unbedingt beachten sollten – zum Beispiel, dass das Layout auch auf Smartphones und Tablets gut zu erkennen und zu bedienen ist.

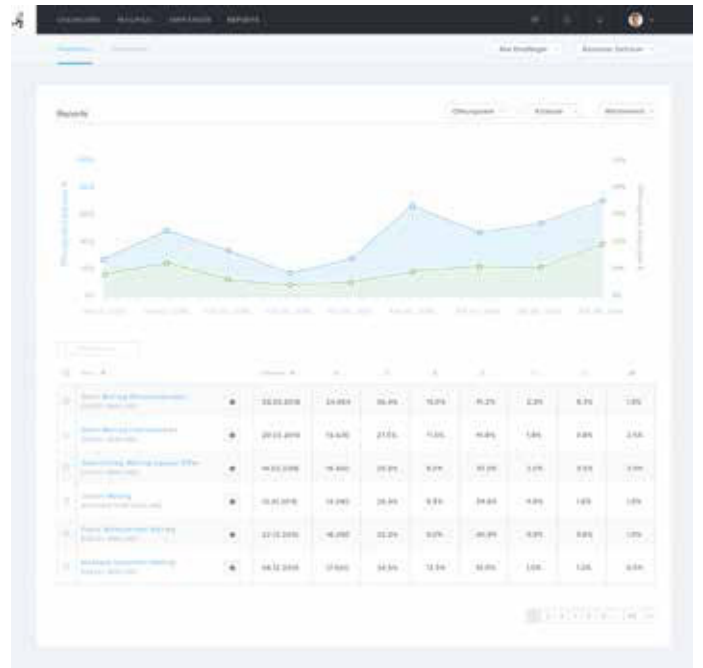
**Tipp:** Bietet Ihre Software nicht die Möglichkeit einer mobilen Vorschau, dann betrachten Sie Ihren Newsletter doch einfach mit dem Browser Google Chrome, der auch eine mobile Vorschauansicht unterstützt. Öffnen Sie dazu Ihren Newsletter im Chrome-Browser, drücken Sie die F12-Taste und wechseln Sie mit einem Klick auf den Button „Toggle device Mode“ oder mit der Tastenkombination Strg + Shift + M von der Browser- zur Smartphone-Ansicht und wieder zurück. Chrome simuliert verschiedene Endgeräte und erlaubt auch, das Display zu drehen. Grundsätzlich sollte ein Newsletter übersichtlich gestaltet sein und dem Leser schnell die relevanten Informationen bieten. Dabei ist es hilfreich, Bilder als Eyecatcher mit knackig kurzen Schlagworten zu kombinieren. Achten Sie beim Einsatz von Bildern, Grafiken und Illustrationen darauf, dass Sie auch über die nötigen Rechte verfügen, diese in einem Newsletter zu verwenden.

## Zielgruppe

Überlegen Sie sich gut, an wen der Newsletter gehen soll und welchen Inhalt Sie damit transportieren möchten – beispielsweise, ob Sie Ihre Einsteller über neue Trainingsmöglichkeiten oder Regelungen informieren oder neue Kunden gewinnen möchten. Schicken Sie nicht wahllos jeden Newsletter an alle Ihre Kunden oder vorhandenen Adressen, sondern selektieren Sie und schicken Sie möglichst nur die jeweils relevanten Inhalte. Das erfordert eine entsprechend gute Pflege Ihrer Adressdatenbank. Einem Kindergarten, den Sie vielleicht regelmäßig zum Tag der offenen Tür und anderen Veranstaltungen einladen, ist es vermutlich völlig egal, dass am kommenden Samstag die Halle wegen des Reitkurses für Einsteller gesperrt ist. Im schlimmsten Fall ist er wegen uninteressanter Inhalte so verärgert, dass er sich von Ihrem Newsletter abmeldet und somit auch für relevante Informationen verloren ist. Dagegen werden sich Kunden, die bereits beim letzten Reitkurs dabei waren, über Infos zu kommenden Kursen freuen. Nur mit auf den Empfänger zugeschnittenen Inhalten können Sie die Zahl der Abmeldungen so klein wie möglich halten und Ihre Informationen breit streuen.

## Inhalt

Ein eher unscheinbarer, aber besonders wichtiger Teil eines Newsletters ist die in reiner Textform gehaltene Betreffzeile. Ihr sollte besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden, schließlich ist sie es, die vom Empfänger als Erstes gesehen wird und in der Regel auch darüber entscheidet, ob der Newsletter überhaupt geöffnet wird.



Reportings geben Auskunft über den Erfolg einer Kampagne.

Darum sollten Sie in der Betreffzeile auf den Nutzen für den Empfänger hinweisen und nicht zu werblich werden. Nennen Sie hier zum Beispiel Vorteile, Sonderaktionen oder Veranstaltungen wie einen Tag der offenen Tür oder Ähnliches. Sprechen Sie den Empfänger immer persönlich an. Diese Funktion unterstützen in der Regel alle professionellen Newsletter-Lösungen. Reißen Sie Themen in interessanten Worten an, damit der Empfänger Lust bekommt, auf einen Inhalt zu klicken. In einem Werbe-Newsletter eignen sich für diesen Zweck beispielsweise Begriffe wie Vorteil, Tipp, Rabatt oder Gutschein. Sorgen Sie beim jeweiligen Link dafür, dass er zum einen funktioniert und dass zum anderen die Landingpage auch dem Anreißer im Newsletter entspricht. Empfänger, die hier enttäuscht werden, klicken beim nächsten Mal vermutlich nichts mehr an oder bestellen Ihren Newsletter gleich ganz ab. Wenn Sie einen Newsletter mit einem Gewinnspiel oder einer Aktion kombinieren, die mit einem Formular auf Ihrer Webseite verknüpft ist, sollte sich dieses auch mobil leicht ausfüllen lassen. Ein Newsletter muss darüber hinaus verschiedene formelle Dinge enthalten, damit Sie vor

Ja sagen Sie mal! Haben Sie  
**'nen Schatten?**

Nein? Dann haben wir die Lösung...  
**...Weidezelt Airone 4 x 4 m**



Landsberger Str. 33 D-86949 Windach Tel. 0 81 93/9313-0 Fax 0 81 93/9313-33

**WWW.TEXAS-TRADING.DE**



+++ Den ganzen Artikel finden Sie im



www.pferde-betrieb.de  
ISSN 1437-3866  
**Pferdebetrieb**  
PROFI-MAGAZIN

BETRIEBSREPORTAGE  
**Wo Fürstin Gloria reiten lernte**

RAUFUTTER IM VERGLEICH  
**Heu, Heulage & Silage**

BALLENPRESSEN & SILOWICKLER  
**Lohnen sich eigene?**

**BAHNPLANER IM  
PRAXISTEST  
Tipps für die  
Reitbodenpflege**

**Pferdebetrieb**  
PROFI-MAGAZIN



#### ◀ Hänger einfach rückwärtsfahren

Westfalia-Automotive hat in Kooperation mit Audi den Trailer Towing Assistant (TTA) entwickelt – ein System, mit dem Hänger ganz einfach rückwärts bewegt werden können. Der Fahrer muss nur den benötigten Knickwinkel auswählen, dann rangiert das Fahrzeug selbstständig in die ausgewählte Position. Der TTA erkennt dabei anhand von Sensoren den Deichselwinkel zwischen Zugfahrzeug und Anhänger. Zusätzlich stabilisiert er den Anhänger während der Fahrt und leitet Gegenmaßnahmen ein, wenn dieser sich zum Beispiel aufschaukelt. Audi hat den TTA bereits in die aktuellen Modelle der Q7-Serie integriert. Westfalia-Automotive erhielt für den Rückwärtsfahrassistenten den OstWestfalenLippe-Innovationspreis.

[www.westfalia-automotive.com](http://www.westfalia-automotive.com)



#### ◀ Gut versorgt

Mit den Oligovit Mineral Pellets möchte Ludgers Pferde und Ponys optimal mit Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen versorgen. Spurenelemente und Vitamine sind für die Aufrechterhaltung der Körperfunktionen essenziell. Die Mineralstoffe Kupfer und Zink sind organisch gebunden und haben somit eine höhere Bioverfügbarkeit als ihre anorganischen Formen (Sulfate oder Oxide). So liegt zum Beispiel das wichtige Spurenelement Selen zu 100 Prozent als Selenomethionin vor und kann in dieser Form hervorragend vom Organismus aufgenommen und gespeichert werden, erklärt Ludgers das Produkt. Die Zugabe von Vitamin A, D und E ist für optimale Stoffwechselabläufe unerlässlich, da der Organismus diese Vitamine nicht eigenständig produziert. Die Vitamine K und B können zwar von der Darmflora synthetisiert werden, doch dies geschieht bei einem Pferd mit intensiver Arbeitsanforderung nicht im ausreichenden Maß, weshalb sie ergänzt werden sollten.

[www.ludgers.de](http://www.ludgers.de)

#### ▶ Für Warmduscher

Texas Trading hat für die Pferdedusche einen handlichen Warmwassererzeuger im Programm, der mit einer handelsüblichen Propangasflasche, wie man sie vom Camping kennt, beheizt wird. Da die Zündung erst bei Wasserabnahme erfolgt, soll das Gerät besonders sicher sein. Dank kompakter Maße von 42 x 29 x 13 cm und einem Gewicht von etwa 6,7 kg lässt sich das Gerät bequem in Arbeitshöhe an der Wand anbringen. Sowohl ein Druckregler als auch ein Anschlusschlauch sind bereits montiert, die Anschlüsse sollen für alle 1/2-Zoll-Schläuche passen. Die Wassertemperatur kann in einem Bereich von 25 bis 65 °C frei gewählt werden. Da heiße Abluft entsteht, ist der Warmwassererzeuger nur für den Betrieb im Freien geeignet.

[www.texas-trading.de](http://www.texas-trading.de)





### ◀ Kompakter Teleskoplader

Weidemann bringt im Juli einen neuen Teleskoplader mit sechs Metern Hubhöhe auf den Markt. Der T6027 ist das Nachfolgermodell des T6025, der nicht mehr produziert wird. Angetrieben wird das Kraftpaket von einem Selbstzünder mit 55,4 kW / 75 PS (Stufe III-B), der standardmäßig mit einem Dieseloxidationskatalysator arbeitet, aber auch mit Dieselpartikelfilter zu haben ist. Es stehen drei Fahrstufen und ein Fahrerassistenzsystem mit Schaufel- und Stapelmodus sowie manuellem Modus zur Verfügung. Der elektronisch vorgesteuerte Joystick und die lastunabhängige Durchflussverteilung ermöglichen es, verschiedene Bewegungen wie Heben oder Senken und Aus- oder Einfahren gleichzeitig durchzuführen. Arbeiterleichter sind die neue Schaufelrückführautomatik und das schnelle An- und Abkuppeln von Anbauwerkzeugen mittels eines Knopfs außen am Teleskoparm. Die maximale Nutzlast des Laders wurde auf 2,7 t gesteigert. Er ist für Anhängerbetrieb geeignet und zugelassen für 750 kg (ungebremst), 3.500 kg (mit einer Achse gebremst) und 8.000 kg (mit zwei Achsen gebremst).

[www.weidemann.de](http://www.weidemann.de)



### ▲ Propolis für die Pferdepflege

Das von Leovet speziell für den Sattelpflegebereich und die Gurtlage sowie für Brust und Beine entwickelte Propolis-Gel wirkt lindernd bei Sattel- und Gurtdruck und mildert den Juckreiz bei Insektenstichen. Nach Angaben des Herstellers hilft es außerdem bei verstopften Talgdrüsen und wirkt sich positiv auf tieferliegendes Gewebe aus. Propolis ist Kittharz aus Bienenstöcken und gilt in der Naturheilkunde als natürliches Antibiotikum. Es besteht unter anderem aus Harzen, Wachs, ätherischen Ölen sowie Pollen und enthält verschiedene Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente. Bienen verwenden Propolis, um im Stock Öffnungen zu verschließen und dadurch schädliche Bakterien, Pilze und andere Mikroorganismen abzuwehren. UVP: 17 Euro.

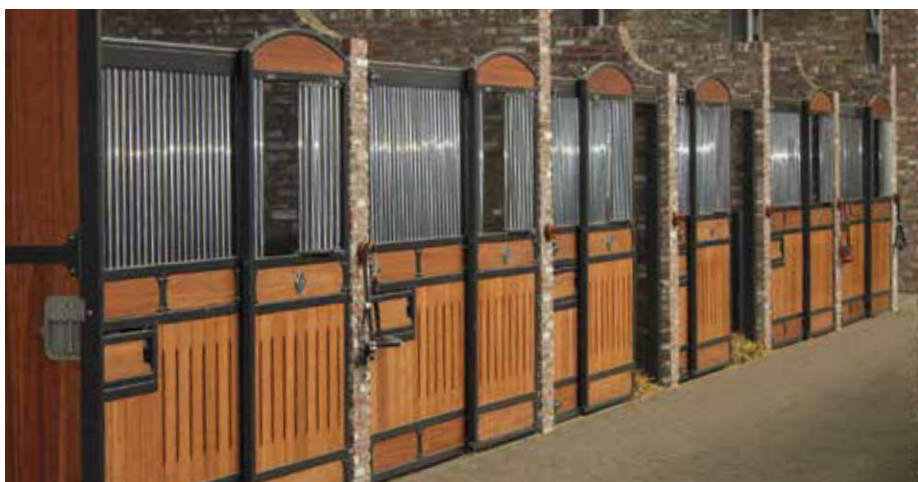
[www.leovet.de](http://www.leovet.de)



### ▲ Pressen mit Mantelfolienbindung

Ab sofort können alle Rundballenpressen der Comprima-Baureihe von Krone mit Mantelfolienbindung nachgerüstet werden. Bei diesem System wird neben der Folie kein Netz mehr benötigt. Der Vorteil: Mit Mantelfolie umwickelte Ballen weisen in der Außenschicht eine höhere Ballendichte auf und expandieren weniger stark. Das reduziert die Gefahr von Schimmelbildung und sorgt für höhere Silagequalität. Bei der Fütterung lassen sich die Ballen schneller und einfacher auflösen, da Netz und Folie nicht mehr wie bei der herkömmlichen Pressung voneinander getrennt werden müssen – somit fällt auch nur eine Sorte Müll zur Entsorgung an. Anders als bei anderen Systemen wird die Folie nach dem Wickeln beim Abschneiden nicht zusammengerafft. Der folgende Wickelvorgang startet mit voller Breite, was Material und damit Kosten spart.

[www.landmaschinen.krone.de](http://www.landmaschinen.krone.de)



### ◀ Boxentüren schön und sicher

Der Stalleinrichter Röwer & Rüb hat seinen Bestseller, den Schiebetür-Klassiker „Hamburg“, überarbeitet und noch sicherer gemacht. Die herkömmliche Bauweise erforderte es bislang, die Laufschiene oberhalb von Front und Stichbogen der Tür anzubringen, was die Gefahr beinhaltete, dass steigende Pferde dort je nach Größe des Abstands mit den Hufen hängen bleiben und sich verletzen. Mit dem neu gestalteten Modell wurde dieses Manko behoben. Die Laufschiene ist jetzt lückenlos in die Front integriert, was nicht nur die Optik verbessert, sondern auch ein Plus an Sicherheit bringt. Auch der Schließmechanismus der Boxentür wurde im Zuge der Modellverbesserung angepasst: Röwer & Rüb hat sich für einen verdeckten Verschluss entschieden, der in der Handhabung angenehmer und sicherer sein soll.

[www.roewer-rueb.de](http://www.roewer-rueb.de)



**JETZT  
KOSTENLOS  
TESTEN**

[www.pferde-betrieb.de/abo](http://www.pferde-betrieb.de/abo)  
oder Tel. 08233/381-361

**Pferdebetrieb** –  
Das Profi-Magazin  
für Berufsreiter,  
Gestüte, Reitvereine,  
Landwirte mit  
Pensionspferdehaltung ...

Betriebswirtschaftliche  
Themen und Praxistests –  
**Pferdebetrieb** bringt  
Fachwissen für Pferdeprofis  
auf den Punkt.